

Referierende (Fortsetzung)



Dagmar Kasselitz

Die Integrationsbeauftragte der Landesregierung – In dieser Funktion im Land aktiv als Ansprechpartnerin, Beraterin und Brückenbauerin zwischen allen, die im Haupt- oder Ehrenamt im Bereich Migration und Integration unterwegs sind. Partnerin für Geflüchtete, Migranten und deren Organisationen.

Moderation



Dr. Ann-Kathrin Burchard

Hochschuldozentin für Zivil- und Arbeitsrecht in der Allgemeinen Verwaltung seit Mai 2018 nach langjähriger Tätigkeit als Rechtsanwältin in Schleswig-Holstein und Hamburg.

In den Pausen und nach der Veranstaltung stehen Ihnen die Referentinnen und Referenten für Gespräche zur Verfügung.

Teilnahme

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 86,50 €. Für Mitarbeitende der Landes- und Kommunalverwaltungen in M-V und Kooperationspartner der FHÖVPR M-V ist die Teilnahme gebührenfrei.

Anmeldung

Um eine Anmeldung **online bis zum 15.11.2019** oder per E-Mail an Frau Millich (d.millich@fh-guestrow.de) wird gebeten.

Tagungsort

Die Veranstaltung findet im Festsaal (Lehrgebäude 4, Raum 271) der Fachhochschule statt.

Von Veranstaltungen in unserem Hause werden Fotoaufnahmen gefertigt, die zum Zwecke der Veröffentlichung im Internet, im Intranet und in Print-Medien genutzt werden. Mit der Teilnahme an den Veranstaltungen erklären sich die Gäste mit dieser Nutzung einverstanden.

Organisation

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Institut für Fortbildung und Verwaltungsmodernisierung

Christiane Schilf

03843 283-510

c.schilf@fh-guestrow.de

Dr. Ann-Kathrin Burchard / Prof. Dr. Holger Franke

03843 283-211 / -207

a.burchard@fh-guestrow.de

h.franke@fh-guestrow.de

Website des Institutes:

www.fh-guestrow.de/fortbildung/fi/

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege
Goldberger Straße 12-13
18273 Güstrow
Telefon: 03843 283-0
Fax: 03843 283-900
E-Mail: poststelle@fh-guestrow.de
Internet: www.fh-guestrow.de

Mecklenburg
Vorpommern

Der demografische Wandel und seine Herausforderungen für das Personalmanagement in der Landes- und Kommunalverwaltung

4. Dezember 2019

fhö:pr
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei
und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Charakter der Veranstaltung

In der Kuratoriumssitzung der FHöVPR M-V am 18.12.2018 wurde von den Mitgliedern der Wunsch formuliert, mehr über die demografische Entwicklung in M-V (einschließlich öffentliche Verwaltungen) zu erfahren. Es soll betrachtet werden, welche Herausforderungen sich durch die demografische Entwicklung und die Veränderung von Arbeit für das Personalmanagement in der Landes- und Kommunalverwaltung ergeben und welche Ideen/Lösungsansätze (Wissenschaft, Erfahrungen, Strategien, Best Practice) es gibt, um zukunftsorientiert handeln zu können.

Die geplante Veranstaltung bietet dafür die Plattform. Es werden aktuelle Forschungsergebnisse im Bereich des demografischen Wandels und dessen Wirkungen dargestellt und dazu relevante personalpolitische Themen auf praxisbezogener Basis diskutiert.

Im Rahmen einer Interaktionsphase können Erfahrungen systematisch ausgetauscht werden.

Zielgruppen

Führungskräfte aus Verwaltung, Polizei, Wissenschaft und Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern, Akteure im Personalmanagement sowie Partner der FHöVPR M-V

Informations- und Inspirationsinseln:

- Wissensmanagement und -transfer (Impulse aus der FührungskräfteTagung vom 06. November 2019)
- Rheinländer, Westfalen und Franken werden zu Mecklenburgern – Siedlungsgeschichte in Mecklenburg auf der Grundlage der Gesetzgebung vom 11.08.1919
- Themenbezogener Büchertisch der Bibliothek der FHöVPR M-V

Programm

- 9.15 Uhr Begrüßung**
Dr. Marion Rauchert, Direktorin der FHöVPR M-V
- 9.25 Uhr Grußwort**
Lorenz Caffier, Minister für Inneres und Europa M-V
- 9.40 Uhr Herausforderungen des demografischen Wandels für die öffentliche Verwaltung**
Prof. Dr. Roland Rau, Universität Rostock
- 10.30 Uhr Kaffeepause**
- 10.45 Uhr Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Stadt Neubrandenburg – Probleme, Analysen, Lösungsansätze**
Silvio Witt, Oberbürgermeister der Stadt Neubrandenburg
- 11.30 Uhr Mittagspause und Möglichkeit zu Gesprächen**
- 12.30 Uhr Auswirkungen des demografischen Wandels und der Veränderungen von Arbeit am Beispiel der Firma SIV AG aus Mecklenburg-Vorpommern**
Ronny Sasse, SIV AG
- 13.00 Uhr Wandel bei der Nachwuchsgewinnung – Marketingstrategien**
Wolf Pansow, FHöVPR M-V
- 13.30 Uhr Attraktivität des öffentlichen Dienstes und die Aufgaben der Führungskräfte**
Kathrin Rieger, Geschäftsführerin der Beratungsfirma ZAROF in Leipzig
- 14:00 Kleine Atempause – Möglichkeit zu Gesprächen**
- 14.30 Uhr Menschen mit Migrationshintergrund in der öffentlichen Verwaltung**
Dagmar Kaselitz, Integrationsbeauftragte der Landesregierung
- 15:00 Uhr Podiumsdiskussion mit Referenten der Tagung und Vertreterinnen/Vertretern aus Politik und Gremienarbeit**
- 15.30 Uhr Fazit und Abschiedskaffee**

Referierende



Prof. Dr. Roland Rau

ist Inhaber des Lehrstuhls für Demographie an der Universität Rostock und leitet als Max Planck Fellow die Arbeitsgruppe Mathematische Demografie am Rostocker Max-Planck-Institut für demografische Forschung.

Bildquelle: Fotostudio Hagedorn, Rostock



Silvio Witt

Diplombetriebswirt, 2015 zum Oberbürgermeister der Stadt Neubrandenburg gewählt. Mitglied im Präsidium des Deutschen Städtetages. Hat u. a. die Themen Stadtentwicklung und Stadtidentifikation zu Zielen seiner ersten Amtszeit erklärt. Daraus resultierend will er gegen die Prognosen der Landesregierung Neubrandenburg hin zu einer Einwohnerzahl von 70.000 entwickeln.



Ronny Sasse

Human Resources Manager, Mediator; vielseitige Erfahrungen in Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung, danach langjährige Tätigkeit als IT Consultant in internationalen Projekten, seit 10 Jahren bei der SIV.AG, dort seit rund 3 Jahren als Human Resources Manager



Wolf Pansow

Leiter des Zentralen Auswahl- und Einstellungsdienstes der FHöVPR M-V seit 2003. Verantwortlich für die Einstellung in den Polizeidienst und in die Verwaltung des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Weitere Arbeitsfelder sind Hochschulmarketing, Berufswerbung und Personalentwicklung.



Kathrin Rieger

Studium der Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Personal und Organisation an der Handelshochschule Leipzig und Arbeits-, und Organisationspsychologie an der TU Dresden und ETH Zürich; Arbeitsschwerpunkte: Zukunft der Arbeit, Nachwuchsgewinnung, Führungskräfteentwicklung, Teamentwicklung, agile Organisation.